

Dozenten (alphabetisch)

Jürgen Hambücker

Lehrgangsführung Intensivpflege & Anästhesie,
Fachkrankenschwester für Intensivpflege &
Anästhesie, Lehrer für Pflegeberufe, BLS/ACLS
Instructor AHA, RN (CA), CCRN (CA)
Nursing Manager (Drexel Universität), WTCert
DGfW (Zertifizierter Wundtherapeut)
Tel.: (0203) 733 1660
Fax: (0203) 733 1662
E-mail: Juergen.Hambuecker@Therese-Valerius-Akademie.com

Astrid Holzhauer-Kurtscheidt

Lehrerin für Pflegeberufe,
Fachkinderkrankenschwester für päd.
Intensivpflege und Anästhesie, Praxisanleitung,
PALS Instructor AHA

Dr. Carla Helwig

Fachdozentin an der Therese-Valerius-Akademie
/Ärztin

Birgit Kau

Fachdozentin an der Therese-Valerius-Akademie,
Fachkrankenschwester für Intensivpflege &
Anästhesie, Wundexperte und Wundtherapeut
ICW, Praxisanleiterin, BLS / ACLS Instructor
AHA

Dr. Rainer Körprich

Fachdozent an der Therese-Valerius-Akademie /
Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin

Elke Kühnen

Lehrerin für Pflegeberufe,
Fachkinderkrankenschwester für päd.
Intensivpflege und Anästhesie, Praxisanleitung,
PALS Instructor AHA

Elisa Oesterwind

Fachdozentin an der Therese-Valerius-Akademie,
Fachgesundheits- und Krankenpflegerin für
Intensivpflege & Anästhesie, Praxisanleiterin,
BLS/ACLS Instructor AHA



Identnummer 20120601
40 Fortbildungspunkte
Veranstalter:



Therese-Valerius-Akademie für Gesundheitsberufe Duisburg e.V.
c/o Sana Kliniken Duisburg / Wedau Kliniken GmbH
Zu den Rehwiesen 9
47055 Duisburg;
Tel.: 0203 733 1660
Fax: 0203 733 1662

<http://www.TVA-DU.de>

E-Mail: Juergen.Hambuecker@Therese-Valerius-Akademie.com



Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2015
Staatl. anerkannt

Weiterbildung Fachpflegeperson für Pädiatrische Pflege

Beginn
18. November 2024
(18. November 2024 –
31. Oktober 2025)

Lehrgangsbeschreibung

Aufbauend auf dem bisherigen Ausbildungsstand und den erworbenen Kompetenzen in den Arbeitsbereichen der Erwachsenenpflege erfahren die Teilnehmenden hier eine Kompetenzentwicklung für die pflegerische Betreuung von Kindern aller Altersstufen und Jugendlichen durch Steigerung der situativen Anforderungen in den Handlungsansätzen.

Die Weiterbildung fokussiert dabei auf die Pflege im ambulanten, akut stationären und langzeitstationären Bereich, nicht aber auf die pädiatrische Intensivpflege. Für die spezifische Einarbeitung in die neonatologische und pädiatrische Intensivpflege verweisen wir auf die spezifische Weiterbildung „Brückenkurs päd. Intensivpflege“.

Pflegeprozesse und Pflegediagnostik bei Kindern und Jugendlichen mit gesundheitlichen Problemlagen werden verantwortlich geplant, organisiert, gestaltet, durchgeführt, gesteuert und evaluiert unter dem Fokus der Prävention und Gesundheitsförderung sowie der Elternkompetenz und Kompetenz der Bezugspersonen.

Die Weiterbildung soll 3-jährig examinierten Altenpflege-/ Krankenpflegepersonen mit den vielfältigen Aufgaben der Pädiatrischen Pflege vertraut machen und ihnen die zur Erfüllung dieser Aufgaben erforderlichen speziellen Fähigkeiten und Fertigkeiten auf der Grundlage eines engen Theorie-Praxis-Bezugs vermitteln.

Die Weiterbildung erfolgt *als einjähriger berufsbegleitender* Lehrgang

Die Weiterbildung wird über 7 aufeinander aufbauende Module, die als berufsbegleitende Weiterbildung angeboten wird. Jedes Modul schließt mit einem Testat ab.

Schwerpunkte der Module:

M1 Schwerpunkt: Basiswissen über Kinder, deren Entwicklung, Normwerte, Hygiene

M2 Schwerpunkt: Neugeborene und Frühgeborene mit leichten Einschränkungen

M3 Schwerpunkt: FG + NG + Kinder mit Atemwegstörungen, Thermischen Verletzungen, Neugeborenen-Reanimation + Kinder-Reanimation

M4 Schwerpunkt: Störungen der Ernährung, Ausscheidungen, Endokrinologie und des Stoffwechsels

M5 Schwerpunkt: Störungen der Blutbildung, onkologische Erkrankungen, Störungen des Herz-Kreislaufsystems, die letzte Lebensphase

M6 Schwerpunkt: Störungen des Gehirns und Nervensystems

M7 Schwerpunkt: Kognitive, psychische, psychopathologische Störungen

Der Lehrgang besteht aus *theoretischer* und *praktischer* Weiterbildung unter Anleitung.

Die *theoretisch - praktischen* Anteile betragen 320 Unterrichtsstunden à 45 Minuten, plus 80 Stunden Praxisanleitung. Der Unterricht findet in Blockunterricht statt. Die *praktische Weiterbildung* umfasst mindestens 720 Stunden à 60 Minuten. Davon sind mindestens 320 Std. in der akut stationären Pädiatrie sowie 320 Std. in der operativen oder neurologischen pädiatrischen Pflege zu erbringen. Weitere 80 Std. sind in Wahleinsätzen der Pädiatrie zu absolvieren. Zum Beispiel: Kinderdialyse, palliative Versorgung, Kinderintensivpflege, amb. päd. Pflegedienst Die übrige Weiterbildungszeit soll in praktischen Einsätzen in der Pädiatrischen Pflege stattfinden.. Die praktische Anleitung gem. Modulhandbuch wird durch abteilungsspezifische Praxisanleiter/-innen des jeweiligen Krankenhauses durchgeführt.

Teilnehmerzahl

maximal 25 TeilnehmerInnen

Voraussetzungen

Pflegefachmann /-frau bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger/ in / Altenpfleger/ in, Krankenschwester /-pfleger

Unterrichtszeiten

Studienblöcke 8 X 1 Woche (**ausserhalb der Ferienzeiten**) Die Unterrichtszeiten sind in den Blöcken durchschnittlich von 07:00 bis 13:45 Uhr.

1. Schultag:

Montag, 18.11.24/07:00 – 13:45 Uhr

Leistungsnachweise und Prüfungen

- Erfolgreiches Bestehen der 8 Testate (jeweils mindestens mit der Note "ausreichend"). Die Testate werden schriftlich, mündlich und praktisch geplant. Jede Form muss einmal im Rahmen des Lehrgangs angewendet werden.

Abschluss

„Fachpflegeperson für Pädiatrische Pflege“ mit Zertifikat der Therese-Valerius-Akademie

Lehrgangsgebühren

245 € / Teilnehmer monatlich (2940 € insgesamt)

Anmeldungen

Bitte bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen

- * Lichtbild
- * Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- * Kopie des Prüfungszeugnisses